

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Orsrates Ramlingen-Ehlershausen** der Stadt Burgdorf am **28.09.2021** in der Sporthalle der Waldschule, Waldstr. 4, 31303 Burgdorf-Ramlingen/Ehlershausen

18.WP/OR RE/028

Beginn öffentlicher Teil: 19:00 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: 20:31 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 20:28 Uhr
Ende vertraulicher Teil: 20:45 Uhr

Anwesend: Ortsbürgermeisterin

Meinig, Birgit

stellv. Ortsbürgermeisterin

Thies, Katrin

Ortsratsmitglied/er

Carl, Torsten, Dr.
Dreeskornfeld, Thomas
Meller, Gerald
Schack, Marion
Sieke, Oliver

Beratende/s Mitglied/er

Alker, Sonja

Verwaltung

Fäßler, Sabine
Kallina, Elfi
Kugel, Michael
Scholz, André
Spare, Marvin

bis Ende öffentlicher Teil

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates Ramlingen-Ehlershausen vom 18.05. und 22.06.2021
3. Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin

4. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 4.1. Projektmanagement: Berichte Hochbauprojekte per 2. Quartal 2021
Vorlage: M 2021 1685
5. Erweiterung des Denkmals auf dem Ramlinger Friedhof, Antrag gem. Geschäftsordnung der SPD-Ortsratsfraktion im Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen vom 20.07.2021
Vorlage: A 2021 1727
6. Neubaugebiet Bebauungsplan Nr. 2-16: "Ehlershäuser Weg",
Grundstücke für Einfamilien- und Doppelhäuser sowie für Mehrfamilienhäuser -
Auswahlkriterien, Verkaufsbedingungen und Verkaufspreis
Vorlage: BV 2021 1693
7. Straßenbenennung im Baugebiet "Ehlershäuser Weg"
Vorlage: BV 2021 1514
- 7.1. Straßenbenennung im Baugebiet "Ehlershäuser Weg"
Vorlage: BV 2021 1514/1
8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
9. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung
Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

Siehe Anlage 1.

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Frau Ortsbürgermeisterin Meinig stellte bei form- und fristgerechter Einladung die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest. Sie bat, Herrn Apel zu entschuldigen.

Einstimmig fasste der Ortsrat folgenden

Beschluss:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ortsrates Ramlingen-Ehlershausen vom 18.05. und 22.06.2021

Einstimmig fasste der Ortsrat folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über die Sitzung des Orsrates am 18.05.2021 wird genehmigt.

Mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung fasste der Ortsrat folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über die Sitzung des Orsrates am 22.06.2021 wird genehmigt.

3. Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin

Frau Meinig teilte Folgendes mit:

1. Der RSE hat die Erweiterung der vereinseigenen Gebäude sowie das hundertjährige Vereinsjubiläum feierlich begangen.
2. Der Chor Lyra feiert in diesem Jahr ebenfalls sein 100-jähriges Bestehen.
3. Am 10.10.2021 wird der Sängertag des Kreischorverbandes Burgdorf in Ramlingen stattfinden.
4. Der Ortsrat lädt anlässlich des Volkstrauertages am 14.11.2021 zu einer Gedenkveranstaltung auf dem Ramlinger Friedhof ein.
5. Am 30.11.2021 wird sich der neu gewählte Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen konstituieren.

4. Mitteilungen des Bürgermeisters

4.1. Projektmanagement: Berichte Hochbauprojekte per 2. Quartal 2021 Vorlage: M 2021 1685

Ergänzende Fragen wurden nicht gestellt.

5. Erweiterung des Denkmals auf dem Ramlinger Friedhof, Antrag gem. Geschäftsordnung der SPD-Ortsratsfraktion im Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen vom 20.07.2021 Vorlage: A 2021 1727

Frau Schack stellte den Antrag vor.

Frau Meinig hob hervor, dass das Denkmal nicht verändert, sondern lediglich

erweitert werden solle. Dies solle im Einvernehmen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern der Ortschaft geschehen. Auch Schülerinnen und Schüler sollten mit eingebunden werden.

Frau Schack verwies in diesem Zusammenhang auf den Vortrag des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V in der Ortsratssitzung vom 25.02.2020, der diverse Möglichkeiten aufgezeigt habe.

Frau Thies regte an, eine möglichst feste Gruppe zu finden, die künftig die Pflege des Denkmals und des gesamten umliegenden Bereiches übernehmen könne.

Herr Dr. Carl und **Frau Meinig** begrüßten diese Anregung.

Herr Sieke gab zu bedenken, dass das Denkmal unter dem Eindruck der damaligen Zeit entstanden sei, daher sehe er eine Ergänzung durch Tafeln weiterhin kritisch, da diese den Kontext des Denkmals verändern und dem Geschehen der damaligen Zeit nicht gerecht würden. Die Gefühle der damaligen Zeit nachzuempfinden, benötige keinen ergänzenden Text.

Frau Schack bekräftigte erneut, dass das Denkmal nicht verändert, sondern lediglich ergänzt werden solle.

Herr Sieke und **Herr Dreeskornfeld** entgegneten, dass auch eine Ergänzung eine Veränderung des Denkmals darstelle.

Frau Meinig wies erneut darauf hin, dass dort derzeit lediglich der Soldatopfer gedacht werde. Es gebe aber auch andere Opfergruppen, derer nicht gedacht werde. Deshalb sei eine Erweiterung des Denkmals sinnvoll.

Unterbrechung der Sitzung von 19:20 bis 19:26 Uhr

Mit sechs Ja-Stimmen und einer Enthaltung fasste der Ortsrat folgenden

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Prozess zur Erweiterung des Denkmals auf dem Ramlinger Friedhof gemäß Beschluss (Vorlage Nr. A 2019 1086) zu initiieren und in der Sitzung des Ortsrates im Februar 2022 zu präsentieren. Dabei sollen folgende Aspekte einbezogen werden:

- 1. Künstlerwettbewerb**
- 2. Beteiligung der Ramlinger und Ehlershäuser Bevölkerung**
- 3. Formulierung eines geeigneten Gedenktexes z. B. als Geschichtsprojekt der Burgdorfer Schulen**
- 4. Darstellung der Kosten und Möglichkeiten der Finanzierung**

Das bestehende Denkmal soll dabei nicht verändert werden. Vielmehr soll eine Ergänzung erfolgen, die eine Verbindung dazu schafft.

- 6. Neubaugelbiet Bebauungsplan Nr. 2-16: "Ehlershäuser Weg", Grundstücke für Einfamilien- und Doppelhäuser sowie für Mehrfamilienhäuser - Auswahlkriterien, Verkaufsbedingungen und Verkaufspreis
Vorlage: BV 2021 1693**
-

Herr Scholz (Abt. Wirtschaftsförderung/Liegenschaften) und **Frau Nagel** (Abt. Stadtplanung und Umwelt) stellten die Vorlage vor.

Herr Dreeskornfeld regte in diesem Zusammenhang an, den Grundstücks-

käufern aufzuerlegen, auf den Einbau einer Ölheizung zu verzichten und auf den nach Süden ausgerichteten Dachflächen die Nutzung von Photovoltaikanlagen vorzunehmen.

Außerdem schlug er vor, bei den Kriterien zur Auswahl der Interessenten in Gruppe 1 die Quote für Interessenten aus dem Ortsteil Ramlingen-Ehlershausen von derzeit 4 zu erhöhen.

Herr Scholz erläuterte, dass es baurechtlich schwierig sei, gewisse Energieträger auszuschließen bzw. vorzuschreiben, dass durchaus aber über den abzuschließenden Grundstückskaufvertrag eine Verpflichtung zum Verzicht auf Einbau einer Ölheizung und Nutzung solarer Energien auf den Dachflächen vorgesehen werden könne. Darin könne man bei Verstößen gegen diese Auflagen eine Vertragsstrafe von z.B. 10.000 € vorsehen.

Frau Nagel schlug vor, für die nach Süden ausgerichtete Dachfläche eine Quote von 50 % für die Nutzung solarer Energie vorzuschreiben.

Frau Meinig regte in diesem Zusammenhang eine Beratung der Interessenten durch den Klimaschutzmanager an.

Frau Alker stimmte Herrn Dreeskornfeld zu und schlug vor, die Quote für Interessenten aus dem Ortsteil von 4 auf 6 zu erhöhen.

Die Mitglieder des Ortsrates einigten sich darauf, der Anregung des Stadtbrandmeisters aus der Einwohnerfragestunde folgend sowohl in Gruppe 2 als auch in Gruppe 3 jeweils 1 Grundstück für die Vergabe an Personen vorzuhalten, die nachweislich mindestens eine 2jährige Mitgliedschaft in einer Einsatzabteilung einer Freiwilligen Feuerwehr nachweisen können.

Herr Dr. Carl regte an, die Bewertungskommission für die subjektiven Kriterien durch ein weiteres durch den Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen zu benennendes Mitglied zu ergänzen.

Einstimmig fasste der Ortsrat folgenden empfehlenden

Beschluss:

1. Der Verkauf der Grundstücke für Einzel- bzw. Einzel- und Doppelhäuser der Baufelder WA 1, WA 2 und WA 4 im Baugebiet „Ehlershäuser Weg“ soll entsprechend den Ausführungen zu Ziffer 4. durch die Verwaltung mit folgenden Änderungen vorgenommen werden:

- **Ziffer 4.1: In der Gruppe 1 werden 6 Baugrundstücke für Interessenten aus dem Ortsteil Ramlingen-Ehlershausen (einschließlich ehemaliger und rückkehrwilliger Interessenten) vorgehalten.**
- **Ziffer 4.1: In den Gruppen 2 und 3 werden von den jeweils verbliebenen 14 Baugrundstücken mindestens 1 an einen Interessenten mit einer nachweislich mindestens 2jährigen Mitgliedschaft in einer Einsatzabteilung einer Freiwilligen Feuerwehr vergeben. Die Erfüllung der Mindestquote für Burgdorfer Interessenten und jeweils eine der Mindestquoten Arbeitsplatz/Gewerbebetrieb/freiberufliche Tätigkeit oder Feuerwehr gebündelt durch eine Bewerbung ist möglich.**
- **Ziffer 4.2: In dem abzuschließenden Kaufvertrag verpflichten sich die Käufer zum Verzicht auf den Einbau einer Ölheizung. Ferner verpflichten sich die Käufer, dass auf mindestens 50 % der nach Süden ausgerichteten Dachfläche Anlagen zur Nutzung solarer Energie errichtet werden. Bei ei-**

nem Verstoß gegen eine der beiden Auflagen verpflichten sich die Käufer zur Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe von 10.000 € an die Stadt.

2. Das Angebotsverfahren für die Mehrfamilienhausbaufelder WA 3 soll gemäß den Ausführungen zu Ziffer 6. durchgeführt werden. Die Bewertungskommission für die subjektiven Kriterien wird ergänzt durch ein weiteres durch den Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen zu benennendes Mitglied.
3. Der Verkaufspreis der Baugrundstücke für Einzel- und Doppelhäuser der Baufelder WA 1, WA 2 und WA 4 beträgt 220 €/m², einschließlich Ablösungsbetrag für den Erschließungsbeitrag, und zuzüglich Abwasserbeitrag und Anschlusskosten für die Versorgungsanschlüsse. Für die den Baugrundstücken zugeordneten und zusammen mit diesen zu erwerbenden Privaten Grünflächen beträgt der Preis 110 €/m².

Ferner ist von allen Erwerbern der Grundstücke im WA 1 und WA 4, die durch eine Privatstraße erschlossen werden, jeweils 1/2 (Privatstraßen im westlichen Plangebiet) bzw. 1/4 (Privatstraße im östlichen Plangebiet) der privaten Erschließungsstraße ebenfalls zum Preis von 220,00 €/m² mit zu erwerben und eine Vereinbarung über den Ausbau der Privatstraße, die Übernahme der hierfür entstehenden Ausbaurkosten sowie deren späteren Unterhalt zu schließen.

4. Der Mindestverkaufspreis für die Mehrfamilienbaufelder WA 3 beträgt 175 €/m², einschließlich Ablösungsbetrag für den Erschließungsbeitrag, und zuzüglich Abwasserbeitrag und Anschlusskosten für die Versorgungsanschlüsse.

7. Straßenbenennung im Baugebiet "Ehlershäuser Weg" Vorlage: BV 2021 1514

Siehe TOP 7.1.

7.1. Straßenbenennung im Baugebiet "Ehlershäuser Weg" Vorlage: BV 2021 1514/1

Die Tagesordnungspunkte 7 und 7.1 wurden zusammen behandelt.

Die Argumentation der Gleichstellungsbeauftragten konnte der Ortsrat nicht nachvollziehen. Frida Schwanz war im Ort nur „Friedchen“; die Straße nach ihrem offiziellen Namen zu benennen, würde ihrem Gedenken nicht gerecht werden.

Allerdings sollte auf Anregung **Herrn Siekes** ausdrücklich zu dieser vom Ortsrat beabsichtigten „Verniedlichung“ das Einverständnis der noch lebenden Angehörigen eingeholt werden. Der Ortsrat stimmte dieser Vorgehensweise zu.

Einstimmig fasste der Ortsrat folgenden

Beschluss:

Die vier zu benennenden Straßen im Baugebiet „Ehlerhäuser Weg“ werden – vorbehaltlich der Zustimmung der Angehörigen – nach verdienten Persönlichkeiten des Doppeldorfes benannt.

Die Planstraßen des Bebauungsplanes Nr. 2-16 „Ehlershäuser Weg“ enthalten folgende Namen:

Planstraße A:	Wolfgang-Kreysel-Weg
Planstraße B1:	Friedchenweg
Planstraße B2:	Erich-Bähre-Weg
Planstraße B3/C:	Max-Fodimann-Weg

8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

K e i n e

9. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

K e i n e

Frau Meinig schloss den öffentlichen Teil der Ortratssitzung mit folgenden Worten:

„Liebe Ortsratskolleginnen und -kollegen, meine Damen und Herren, an dieser Stelle gestatten Sie mir bitte einige Wort in eigener Sache. Dies ist meine letzte Ortsratssitzung als Ortsbürgermeisterin und in dieser Funktion als Sitzungsleitung.

Wie Sie wissen, habe ich nicht erneut für das Amt kandidiert. Ich möchte aber an dieser Stelle sagen, wie viel Freude mir die Wahrnehmung dieses Ehrenamts bereitet hat. Der Einsatz für die Interessen unseres Doppeldorfes sind mir eine Herzensangelegenheit und auch die damit verbundenen repräsentativen Aufgaben als Ortsbürgermeisterin habe ich immer gern wahrgenommen.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei Michael Kugel und Elfi Kallina, die mich in den Jahren als Ortsbürgermeisterin verwaltungsseitig stets hervorragend unterstützt haben. Auch bei Euch, liebe Ortsratskolleginnen und -kollegen, möchte ich mich für die Zusammenarbeit bedanken. Im Sinne der Interessen unseres Ortsteils ist es in den meisten Fällen gelungen, ein einmütiges Votum zu erreichen, was für die weiteren Beratungen im Stadtrat durchaus eine Bedeutung hat.

Der neue Ortsrat wird bunter werden. Ich wünsche, dass eine vertrauensvolle Zusammenarbeit gelingen wird. Kontroverse Diskussionen gehören selbstverständlich dazu, mögen diese aber auf der sachlichen Ebene geführt werden. Auch ich werde gern meinen Beitrag dazu leisten und bedan-

ke mich für das ausgesprochene Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger, die mich erneut in den Stadtrat gewählt haben. Somit werde ich diesem Gremium als beratendes Mitglied weiter zur Verfügung stehen und mich selbstverständlich auch weiterhin als Interessenvertreterin von Ramlingen und Ehlershausen im Rat der Stadt Burgdorf einbringen. Herzlichen Dank!"

Alle Anwesenden spendeten ihr Beifall.

Einwohnerfragestunde

Siehe Anlage 2

Geschlossen:

Erster Stadtrat

Ortsbürgermeisterin

Protokollführerin